

NATÜRLICH GSUND

„Wer impft, will das Beste für sich und seine Kinder - Wer nicht impft, auch.“ Alexander Ilg, Arzt und Homöopath aus Wil informierte am 7. Februar im Thurpark, Wattwil über Gesundheit und Impfen.

Seit über 20 Jahren Erfahrung mit Geimpften und Ungeimpften in seiner Praxis, vertritt Alexander Ilg die Meinung, dass bewältigte Kinderkrankheiten den Körper stärken und den Menschen reifen lassen. Was er mit handfesten Argumenten belegte, die auch in seinem Buch Impflei(d)faden nachzulesen sind.

Gesunder Menschenverstand, gutes Bauchgefühl, die für sich passenden Informationen finden, daraus die eigene Entscheidung treffen und danach handeln, sind in der heutigen Zeit essenziell.

z.B.: Zweimonate alte Babys werden gegen Hepatitis B und Tetanus geimpft. Hepatitis B wird über sexuellen Kontakt oder infizierte Spritzen übertragen. Die Gefahr von Tetanus besteht durch Bisswunden und Wunden die durch rostige Nägel verursacht werden. Welches Baby ist solchen Gefahren ausgesetzt?

„Neu“ werden schwangere Frauen zum Impfen gedrängt.

Vom Impfen in der Schwangerschaft rät Hr. Ilg ab. Das Immunsystem der Schwangeren befindet sich während dieser Zeit wie in einem Schlafzustand, um das Kind nicht abzustossen. Es ist in keiner Studie belegt, dass Impfungen während der Schwangerschaft keine Auswirkungen auf das Baby haben.

Die Geschichte vom Zika-Virus in Brasilien wurde nach einer Durchimpfungsverordnung bei Schwangeren bekannt. Sechs Monate nach dieser Impfkampagne kamen vermehrt Kinder mit Missbildungen auf die Welt und somit wurde der Zika-Virus als Ursache dafür verantwortlich gemacht.

Wollen Sie dazu mehr wissen? Dann kommen Sie an den nächsten Vortrag RUND UMS IMPFEN mit Dr. Alexander Ilg am Donnerstag, 28. März 2019 im Rest. Rank in Appenzell oder Donnerstag, 4. April 2019 im Gasthaus zum Löwen in Wolfertschwil.

Infos: gsund@thurweb.ch oder <https://natuerlichgsund.jimdo.com/>